

Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung
SES

Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung

Band: - (2023)

Heft: 1

Rubrik: Insights

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Personelles

Nichts ist so beständig wie der Wandel, erkannte Heraklit vor zweieinhalbtausend Jahren.

Das gilt auch für die SES. So hat **Felix Nipkow** nach zwölf Jahren auf der Geschäftsstelle und zahlreichen öffentlichen Auftritten vor Publikum, an Medienkonferenzen oder im TV auf Anfang Jahr zu Bioterra, der Organisation für den Bio- und Naturgarten, gewechselt. Mit dem Leiter Fachbereich Energiesuffizienz und Klima verliert die SES eine geballte Ladung Expertise. Aufgefangen wird das in der Person von **Thomas Wälchli**, der neu diesen Bereich übernimmt. Der Geograf Wälchli ist ein ausgewiesener Energie- und Raumplanungsspezialist mit langjähriger Erfahrung auf Gemeindeebene.



Die Alten: Felix Nipkow und Valentin Schmidt

Nach sieben Jahren Energiepolitik wechselt **Valentin Schmidt**, der bisherige Leiter Kommunikation, nach Altdorf, wo er neu die Kommunikationsgeschicke seiner Wohngemeinde lenkt. Sein Abgang ist vorerst nur ein teilweiser, denn er bleibt der SES weiterhin als Produzent von

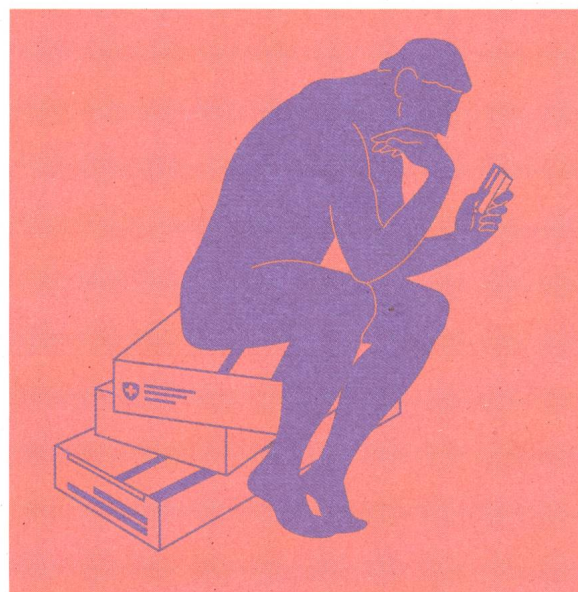
«Energie & Umwelt» erhalten. Seine Nachfolge hat Anfang Jahr **Markus Unterfinger** angetreten. Mit Erfahrungen beim Schweizer Radio und Fernsehen, beim Staatssekretariat für Migration oder dem Tourismusverein Davos im Gepäck, sorgt der Kommunikationsprofi für neue Impulse.



Die Neuen: Thomas Wälchli, Doris Elmer und Markus Unterfinger

Mit der erfahrenen Fundraising-Fachfrau **Doris Elmer** verzeichnet die Geschäftsstelle einen weiteren Neuzugang. Als bisherige SES-Stiftungsrätin bringt sie bereits grosses energiepolitisches Vorwissen mit und wird in ihrer Funktion als Leiterin institutionelles und individuelles Fundraising die Existenzgrundlage der SES sichern helfen.

Wir danken Felix und Valentin für ihr langjähriges und grosses Engagement für die Energiewende und begrüßen die neuen Gesichter herzlich bei uns. Allen fünf wünschen wir viel Erfolg und spannende Zeiten!



Jodtabletten: Bedenkenswerte Umfrage

9 405 Personen haben im Dezember 2022 an einer Online-Umfrage teilgenommen, mit der die SES herausfinden wollte, wie gut sie auf einen Atomunfall vorbereitet sind.

8 155 der Befragten leben oder arbeiten im Verteilgebiet der Jodtabletten. Die Resultate liegen nun vor und enthüllen eine bedenkliche Unwissenheit in der Bevölkerung.



→ Lesen Sie mehr zu den Umfrageergebnissen auf unserer Website.



Clips wider die energiepolitische Ahnungslosigkeit

Der Spendenaufruf für die Finanzierung von drei Videoclips, mit denen die SES den Schalmeienklängen der Atom-Initiative Fakten gegenüberstellen will, hat Früchte getragen. Der benötigte Betrag ist zusammengekommen, die drei Clips sind realisiert. Ganz herzlichen Dank allen Unterstützer:innen!



→ Hier können Sie die drei Episoden sehen.